

Inhaltsverzeichnis

Erster Abschnitt Einleitende Untersuchungen

1. Vorbemerkungen zur Problemstellung 11
2. Der Begriff des sinnhaften Handelns bei Max Weber . . . 24
3. Die Vorgegebenheit des alter ego und das Postulat der Erfassung des subjektiven Sinns 28
4. Kritik der Begriffe »aktuelles« und »motivationsmäßiges« Verstehen bei Max Weber 34
5. Subjektiver und objektiver Sinn 42
6. Übergang zur Konstitutionsanalyse. Auflösung des Begriffes »mit einer Handlung verbundener Sinn« 49

Zweiter Abschnitt

Die Konstitution des sinnhaften Erlebnisses in der je eigenen Dauer

7. Das Phänomen der inneren Dauer. Retention und Reproduktion 62
8. Die »sinngebenden Bewußtseinserlebnisse« bei Husserl und der Begriff des Sich-Verhaltens 71
9. Der Begriff des Handelns. Entwurf und Protention . . . 74
10. Das »bewußte« Handeln und seine Evidenz 83
11. Das willkürliche Handeln und das Problem der Kür . . . 88
12. Zusammenfassung: Klärung des ersten und ursprünglichen Sinnbegriffes 93
13. Erweiterung des ersten Begriffes von Sinn: A. Die attentionalen Modifikationen des Sinns 96
14. Fortsetzung: B. Der Zusammenhang der Erlebnisse. Sinnzusammenhang und Erfahrungszusammenhang . . . 100
15. Der Aufbau der Erfahrungswelt und ihre Ordnung unter Schemata 105
16. Die Schemata der Erfahrung als Deutungsschemata. Selbstausslegung und Deutung. Problem und Interesse . . . 111
17. Der Motivzusammenhang als Sinnzusammenhang.
A. Das »Um-zu«-Motiv 115
18. Fortsetzung: B. Das echte Weil-Motiv 122

Dritter Abschnitt
Grundzüge einer Theorie des Fremdverstehens

19. Die Generalthese des alter ego in der natürlichen Anschauung	137
20. Fortsetzung: Die Gleichzeitigkeit des fremden Erlebnisstromes	143
21. Die Äquivokationen im populären Begriff des Fremdverstehens. Die Fundierung des Fremdverstehens durch Akte der Selbstausslegung	148
22. Die Wendung zum eigentlichen Fremdverstehen	157
23. Ausdrucksbewegung und Ausdruckshandlung	162
24. Zeichen und Zeichensystem	165
25. Sinnsetzung und Sinndeutung	175
26. Der Sinnzusammenhang des Kundgebens. Zusammenfassung	182
27. Subjektiver und objektiver Sinn. Erzeugnis und Zeugnis	186
28. Exkurs über einige Anwendungen der Theorie vom subjektiven und objektiven Sinn in den Geisteswissenschaften	191

Vierter Abschnitt

Strukturanalyse der Sozialwelt. Soziale Umwelt, Mitwelt, Vorwelt

A. Einleitung

29. Vorblick auf die weitere Problemstellung	198
--	-----

B. Soziales Verhalten, soziales Handeln, soziale Beziehung

30. Max Webers Begriff des »sozialen Handelns«. Fremdeinstellung und Fremdwirken	204
31. Webers Begriff der sozialen Beziehung. Einstellungsbeziehung und Wirkensbeziehung	213
32. Der Motivationszusammenhang der Wirkensbeziehung	223

C. Soziale Umwelt

33. Die soziale Umwelt und die Wirbeziehung	227
34. Analyse der umweltlichen sozialen Beziehung	233
35. Die umweltliche Beobachtung	240

D. Soziale Mitwelt und Idealtypus

36. Übergang zum Problem der sozialen Mitwelt. Kontinuierliche Sozialbeziehungen 245
37. Das alter ego in der Mitwelt als Idealtypus. Die Ihrbeziehung 252
38. Die Konstitution des idealtypischen Deutungsschemas 261
39. Die Anonymität der Mitwelt und die Inhaltserfülltheit des Idealtypus 273
40. Die mitweltliche soziale Beziehung und die mitweltliche Beobachtung 282
- E. Das Verstehen der Vorwelt und das Problem der Geschichte
41. Das Problem der Vergangenheit in der Sozialwelt . . . 290

Fünfter Abschnitt

Über einige Grundprobleme der Verstehenden Soziologie

42. Rückblick auf die bisherigen Untersuchungsergebnisse . 307
43. Die mitweltliche Beobachtung und das Problem der Sozialwissenschaften 313
44. Die Funktion des Idealtypus in *Webers* Soziologie . . 318
45. Kausaladäquanz 325
46. Sinnadäquanz 330
47. Objektive und subjektive Chance 334
48. Die Bevorzugung rationaler Handelstypen durch die Verstehende Soziologie 337
49. Objektiver und subjektiver Sinn in den Sozialwissenschaften 340
50. Schluß: Hinweise auf weitere Probleme 349

Sozialwissenschaftliche Methodenlehre
Sozialwissenschaftliche Methodenlehre